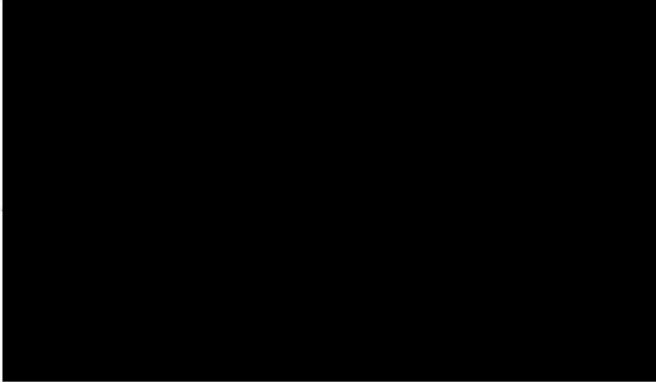




SenASGIVA, Oranienstraße 106, 10969 Berlin



Geschäftszeichen (bitte angeben)

III A 2.6

Bearbeiterin / Bearbeiter



Oranienstr. 106, 10969 Berlin

23. Mai 2023

Anträge nach dem Gesetz zur Förderung der Informationsfreiheit im Land Berlin  
(Berliner Informationsfreiheitsgesetz - IFG)

Ihr Antrag vom 06.04.2023, Anfragen: 275029, Bescheid vom 09.05.2023



bekanntlich wurde Ihrem Antrag vom 06.04.2023 mit Bescheid vom 09.05.2023 teilweise stattgegeben, mit dem Hinweis, dass die Aktenauskunft kostenpflichtig ist. Sie haben dieser Kostenpflicht zugestimmt. Anliegend erhalten Sie folgende Unterlagen:

- Anlage 1:  
Schreiben der Senatorin für Soziales, Katja Kipping, an die Mitglieder des BVG-Aufsichtsrates vom 03.04.2023

Dienstgebäude: Oranienstraße 106, 10969 Berlin; barrierefreier Zugang der Kategorie D

E-Mail: Madeleine.Wiewand@senias.berlin.de (elektronische Zugangsöffnung gemäß § 3a Absatz 1 VwVfG)

Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur bitte ausschließlich an: post@senias.berlin.de

Internet: [www.berlin.de/sen/ias](http://www.berlin.de/sen/ias)

Verkehrsankündigung: U8 Moritzplatz und Bus M29; U2 Spittelmarkt (ca. 10 Min. Fußweg);  
U6 Kochstr.; Bus M29, 248; S1/S2/S25 Anhalter Bahnhof, Bus M29;

Postbank Berlin: DE 47 100 100 100 000 058 100

Berliner Sparkasse: DE 25 100 500 000 990 007 600

Deutsche Bundesbank: DE 53 100 000 000 010 001 520

- Anlage 2:  
Schreiben der Senatorin für Soziales, Katja Kipping, an die Mitglieder des Aufsichtsrates der S-Bahn Berlin GmbH sowie an den Vorsitzenden der Geschäftsführung vom 03.04.2023
- Anlage 3:  
E-Mail der Staatssekretärin für Soziales, Wenke Christoph, an Mitglieder der BVG, SenUMVK, SenWEB und Senatskanzlei vom 06.04.2023 „Mitschrift Viko Antragsbearbeitung“
- Anlage 4:  
E-Mail der SenUMVK an die SenIAS (auf Arbeitsebene) vom 06.04.2023 als Antwort auf „Mitschrift Viko Antragsbearbeitung“

Damit ergeht der folgende

### **K O S T E N B E S C H E I D**

Die Gebühren für die Aktenauskunft werden auf der Grundlage des § 16 IFG Bln sowie des Gesetzes über Gebühren und Beiträge vom 22.05.1957 (GVBl. S. 516) in der jeweils geltenden Fassung erhoben. Gemäß der Tarifstellen 1004 (a) Amtshandlungen nach dem Berliner Informationsfreiheitsgesetz und vergleichbarer Informationsansprüche der - Verwaltungsgebührenordnung - VGebO - vom 24.11.2009, GVBL. vom 12.12.2009, s. 709 - 710) liegen die Gebühren für eine schriftliche Aktenauskunft mit geringem Verwaltungsaufwand zwischen 5 und 100 EUR.

Ich setze demnach die Gebühren aus der genannten Vorschrift auf 15 EUR fest.

Bitte zahlen Sie die Gebühr bei der Postbank Berlin, DE47 1001 0001 0000 0058 100, unter Angabe des Kassenzzeichens 0530005688943 ein.

### **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe/ Zustellung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt, Antidiskriminierung, Abteilung III Referat A,

Oranienstr. 106, 10969 Berlin, schriftlich oder zur Niederschrift oder in elektronischer Form mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen an die E-Mail-Adresse [post@senias.berlin.de](mailto:post@senias.berlin.de) einzulegen. Der Widerspruch kann auch durch De-Mail mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz an die De-Mail-Adresse [post@senias-berlin.de-mail.de](mailto:post@senias-berlin.de-mail.de) eingelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

